

Protokoll der AStA-Sitzung vom 17.04.2014 (20140417-A-47-04)

Tagesordnung

- TOP 1 – Begrüßung durch die AStA-Vorsitzende
- TOP 2 – Benennung der Protokollführerin
- TOP 3 – Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4 – Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5 – Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- TOP 6 – Gäste und Finanzierungsbeschlüsse
- TOP 7 – Bericht des Vorstandes
- TOP 8 – Berichte aus den Referaten
- TOP 9 – Berichte aus den Gremien
- TOP 10 – nichtöffentlicher Teil
- TOP 10 – Organisatorisches und Verschiedenes

Anwesenheitsliste der AStA-Sitzung vom 17.04.2014

Mitglieder	Von	Bis	Abw.
Vorsitz			
Wilken, Martin	14.18	15.30	
Finanzen			
Heintze, Sven	14.18	15.30	
Kultur, Sport & Internationalismus			
Aroufi, Fatima			X
Bernhardt, Rebecca	14.18	15.30	
Brüggemann, Mathias	14.18	15.30	
Demir, Nur	14.18	15.30	
Saidi, Mohamed-Ali			X
Yilmaz, Nergiz	14.18	15.30	
Zurkuhl, Lionel			X
Service			
El Kartit, Raja	14.18	15.30	
Hagmeyer, David			X
Nowak, Lisa			X
Öffentlichkeit			
Grabowski, Christian	14.18	15.30	
Hesse, Carsten	14.18	15.30	
Köhler, Tim			X
Marillen Stallmeier			X
Hochschul-, Bildungs- & Sozialpolitik			
Dikman, Zeynep-Fatma			
Fastabend, Moritz			X
Jewanski, Kathrin	14.18	15.30	

Krüger, Philipp	14.18	15.30	
Richard, Olivia			X
Singer, Marcel	14.18	15.30	
Politische Bildung			
Rolla, Vanessa			X
Schmidt, Kolja			X
Schumacher, Adrian	14.18	15.30	
Suhling, Michel	14.18	15.30	
Suhr, Jonke	14.18	15.30	
Infrastruktur			
Graw, Maurizio			X
Heinrich, Jan	14.18	15.30	
Michels, Arne			X
Rasch, Philipp	14.18	15.30	

Gäste			
FSVK			
Julia	14.18	15.10	
Studentische Senatsfraktion			
Maik	14.18	15.10	
Studierendenparlament			
-			
Vertreter*in der Studierenden im AkaFö-Verwaltungsrat			
-			
Vertreter des autonomen Schwulenreferates			
-			
Vertreterin des autonomen Frauen-/Lesbenreferates			
-			
Vertreter*in des autonomen AusländerInnenreferates			
-			
Vertreter*in des IBS			
Laura, Hauke	14:15	15.10	
Sonstige:			

TOP 1 – Begrüßung durch den AStA-Vorsitzenden

Martin eröffnet um 14.18 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 – Benennung des Protokollanten Beschlussbuchnummer

Carsten wurde bereits am 20.03.2014 zum Protokollant für die gesamte Legislaturperiode gewählt.

TOP 3 – Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Martin prüft die Beschlussfähigkeit und stellt sie daraufhin positiv fest.

TOP 4 – Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen festgelegt.

TOP 5 – Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll wurde rechtzeitig rumgeschickt.

Es um 5 Minuten Lesepause gebeten. Dieser bitte wird nachgekommen.

Das Protokoll wird bei einer Enthaltung

TOP 6 – Gäste und Finanzierungsbeschlüsse

1. YXK – Filmfestival (Beschlussbuchnummer 14-93)

Die YXK zeigt die Plakate und die Flyer rum, welche auf der letzten AStA-Sitzung beschlossen wurden.

Die Kostenaufstellung des Filmfestivals wird vorgestellt.

Der neue Antrag beläuft sich auf 2270€.

Es werden weiterhin 200 Gäste erwartet. Es wird ein Eintrittsgeld pro Tag in Höhe von 4,50€ erhoben. Es werden mit Einnahmen von ungefähr 1200€ gerechnet. Die Einnahmen setzen sich aus den erwarteten Eintrittsgeldern und durch Verkauf von Speisen zusammen.

Bei 10 Enthaltungen wird der Antrag einstimmig angenommen.

2. Finanzantrag der Judo-Mannschaft (Beschlussbuchnummer 14-94)

Es werden 350€ beantragt. Mit dem Geld sollen 20 T-Shirt angeschafft werden, welche die Judo-Mannschaft insbes. bei den anstehenden Judo-Hochschulmeisterschaften tragen wird.

Die Mannschaft übernimmt pro T-Shirt einen Eigenanteil von 5€.

Bei zwei Enthaltungen wird der Antrag einstimmig angenommen.

3. Migra Internationales Frauenforum (Beschlussbuchnummer 14-95)

Migra beantragt 200€. Die Gelder werden als Honorar im Rahmen des internationalen Frauenforums benötigt.

Der Antrag wird bei zwei Enthaltungen einstimmig angenommen.

4. Theaterprojekt „Das Experiment“ (Beschlussbuchnummer 14-96)

Es werden 700€ für das Theaterprojekt „Das Experiment“ beantragt.

Das Stück wird im musischen Zentrum aufgeführt. Eine Kostenaufstellung ist beigefügt. Das beantragte Geld wird insbes. für Requisite und Kostüme benötigt. Des Weiteren sollen hiervon Plakate gedruckt werden.

Martin liest den gestellten Antrag laut vor.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5. FSR Biologie (SoSe 2014 524) (Beschlussbuchnummer 14-97)

Der Fachschaftsrat Biologie nimmt vom 29.05.2014 – 01.06.2014 an einer BuFaTa in Bonn teil. Es fahren insgesamt 3 Personen des FSR Biologie dorthin.

Hierfür werden 9 TeilnehmerInnentage (112,50€) und 120€ für besonderen Kostenaufwand beantragt. Folglich also insgesamt 232,50€. Die ursprünglich ebenfalls beantragten 22,20€ für Fahrtkosten wurden zurückgenommen.

FSVK-Votum: Ja

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6. FSR katholische Theologie (SoSe 2014 525) (Beschlussbuchnummer 14-98)

Der FSR katholische Theologie zieht am 29.04.2014 mit den Studienanfänger der Fakultät durch die Bochumer Innenstadt, um ihnen Bochum näher zubringen. Zum Abschluss werden diese auf ein Getränk im Bermudadreieck eingeladen.

Hierfür wurden ursprünglich 700€ beantragt. Von der FSVK wurden 500€ gedeckelt bewilligt. Demnach stehen nun 500€ gedeckelt für das o. g. Projekt zur Abstimmung.

FSVK-Votum: Ja

Der Antrag wird bei fünf Enthaltungen einstimmig angenommen.

7. FSR Medizin (SoSe 2014 526) (**Beschlussbuchnummer 14-99**)

Der FSR Medizin will in Kooperation mit dem FSR Medizin der Universität Duisburg/Essen in der Zeit vom 29.05.2014 – 01.06.2014 eine BuFaTa ausrichten. Dabei soll der Antragssteller für die Übernachtung der auswärtigen Gäste zuständig sein.

Hierfür wurden ursprünglich 2000€ beantragt. Von der FSVK wurden 1500€ gedeckelt bewilligt. Diese stehen nun zur Abstimmung.

FSVK-Votum: Ja

Der Antrag wurde bei drei Enthaltungen einstimmig angenommen.

8. Tische und Stühle für das „UFO“

Es müssen Tische und Stühle für das „UFO“ angeschafft werden. Da die Kosten hierfür voraussichtlich 1000€ übersteigen, wurden von Matthias drei Angebote eingeholt.

Es werden drei Angebote eingeholt. Dieser stellt er nun vor.

1. Tische und Stühle von IKEA für 1625€
2. Tische und Stühle von Roller für 1299€
3. Tische und Stühle von POCO für 450€

Die Angebote werden diskutiert. Es wird vorgebracht, dass das IKEA-Angebot den Vorteil hat, dass man bereits Erfahrungen mit den Tischen und Stühlen sammeln konnte und die Qualität und Haltbarkeit der Tische und Stühle gewährleistet ist.

Bezüglich der anderen Angebote liegen keine solchen Erfahrungswerte vor.

Daher wird vorgeschlagen, dass die Produkte zunächst in Augenschein genommen werden sollen und anschließend über den Antrag abgestimmt wird.

Folglich stellt Sven den Antrag, diesen Antrag auf die nächste Sitzung zu vertagen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

9. Technik für das Referat für Infrastruktur und Ökologie (**Beschlussbuchnummer 14-100**)

Das Referat muss mit Technik ausgestattet werden.

Es werden daher 700€ gedeckelt beantragt. Hierfür soll folgendes angeschafft werden:

1. einen Computer, so wie er in allen Referaten vorhanden ist, 350€ zzgl. 20€ Versand
2. einen Computer, in einer „light-Version“, 80€
3. einen großen Monitor, 120€
4. einen kleinen Monitor, 100€
5. notwendigen Kabel, Adapter etc.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

10. Stühle für das Referat für Kultur (**Beschlussbuchnummer 14-101**)

Das Referat für Kultur benötigt vier neue Stühle.

Hierfür werden insgesamt 316€ beantragt. Die Kosten pro Stuhl belaufen sich auf 79€.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11. Antrag der Lebensberatung

Die Lebensberatung möchte an einer 6-wöchigen Fortbildung teilnehmen. Hierfür beantragt sie die Übernahme der Kosten in Höhe von 980€.

Sven beantragt die Vertagung in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

12. IBS (Beschlussbuchnummer 14-102)

Die IBS wird künftig eine Lesung veranstalten. Sie beantragt hierfür 550€.

150€ dienen als Honorar für die Lesenden. 400€ werden für die Fahrtkosten der Lesenden benötigt. Sie kommen aus Berlin und fahren mit der deutschen Bahn.

Boskop unterstützt die Lesung mit 400€.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 7 – Bericht des Vorstandes

Moritz und Martin waren bei dem Küchenhändler. Die Küche wird voraussichtlich am 23.05 eingebaut.

Weiter berichtet Martin, dass es für den Fotowettbewerb im Zusammenhang mit „RUB bekennt Farbe“ Plakate gibt, die auf dem Campus aufgehängt werden.

TOP 8 – Berichte aus den Referaten

Nur berichtet, dass der Poetry-Slam demnächst stattfindet. Nur bittet darum, dass Leute beim Auf- und Abbau helfen.

Das Referat für politische Bildung hat heute von der Universitätsverwaltung einen Raum für die anstehende Podiumsdiskussion zugewiesen bekommen.

Die Universität hat Auflagen für die Raumnutzung gestellt, die so nicht erwarten wurden.

Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit berichtet, dass die AStA-Säulen entgegen den Nutzungsbedingungen beklebt wurden.

Auffällig waren hier insbes. Boskop und Apartment 45. Boskop hat selbst die Nutzungsbedingungen überklebt.

Es wird vorgeschlagen, dass die Sache an einen Rechtsanwalt abgegeben wird, damit eine Beklebung entgegen den Nutzungsbedingungen künftig unterbleibt.

Es wird sich darauf verständigt, dass zunächst Kontakt mit den o. G. aufgenommen wird.

TOP 9 – Berichte aus den Gremien

1. Studentische Senatsfraktion

Der Vertreter der studentischen Senatsfraktion berichtet, dass die Kanzlerfindungskommission derzeit keinen Kandidaten in Aussicht hat. Die drei potentiellen Kandidaten haben abge sagt. Eine erneute Ausschreibung ist ergebnislos verlaufen. Es wird jetzt eine Firma mit der Findung von geeigneten Kandidaten beauftragt. Bis Ende September soll eine neuer Kanzler gefunden werden.

Zur Sicherheitsstudie an der RUB wird folgendes vorgetragen:

Die Studie wird zurückgehalten. Auch auf Nachfrage wurde die Zurückhaltung verteidigt. Als Argument wird vorgebracht, dass es keine Vergleichsstudie gäbe.

Es wird sich aber seitens der Universitätsverwaltung mit der Studie auseinandergesetzt und die Ergebnisse mit anderen öffentlich-rechtlichen Einrichtungen verglichen. Es kann festgehalten werden, dass die RUB nicht schlecht da steht. Unter diesem Aspekt wird die Studie auch noch veröffentlicht.

Zum Problem mit der Prüfungsordnung der Psychologen wird erklärt, dass diese nun doch durch den Fakultätsrat geht.

Darüberhinaus wird folgendes berichtet:

Das Direktorium des RZ ist geschlossen zurückgetreten. Der IT-Beirat existiert weiterhin.

Zur Exmatrikulation von DoktorandenInnen wird berichtet, dass die Zwangsexmatrikulation rechtswidrig sei. Dies wurde den DoktorandenInnen bereits mitgeteilt.

2. IBS

Die IBS berichtet, dass sie einen Initiativen-Stammtisch durchgeführt hat. Es waren insgesamt 6 Initiativen anwesend. Sie würde sich eine Übersicht über alle Initiativen, welche auf dem Campus vertreten sind, wünschen. An einer solchen Übersicht wird bereits gearbeitet.

Der nächste Tagesordnungspunkt betrifft Personalentscheidungen und wird daher unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt. Die Gäste verlassen den Raum.

TOP 10 – nichtöffentlicher Teil

Der TOP wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Der Ausschluss der Öffentlichkeit wird aufgehoben.

TOP 11 – Organisatorisches und Verschiedenes

Rebecca übernimmt in der nächsten Woche den Mülldienst. In der darauffolgenden Woche übernimmt Marcel den Mülldienst.

Philipp erwähnt, dass er sich für die Teeküche eine Mikrowelle mit Grillfunktion wünschen würde, hilfsweise einen kleinen Miniofen.

Um 15.30 Uhr schließt Martin die Sitzung.

Für die Richtigkeit des Protokolls

Carsten Hesse (Protokollant)